

Bitte senden Sie den **Antrag** auf Erstattung von ‚Aufwendungen Ehrenamtlicher in der Flüchtlingsarbeit‘ an:

Stadt Hildesheim
Stabstelle Migration und Inklusion
Markt 2
31134 Hildesheim



Stadt Hildesheim

Zuwendungs— Name der Institution: _____
empfänger/-in Zuwendungsempfänger/-in: _____
Adresse: _____
Telefon: _____

Ich beantrage gemäß der Richtlinie 'über die Gewährung von Zuwendungen für die Aufwendungen Ehrenamtlicher in der Flüchtlingshilfe in der Stadt Hildesheim die Erstattung folgender Aufwendungen, die mir als Ehrenamtliche/r in der Arbeit mit Geflüchteten entstanden sind

Datum	Art der Auslage	Kosten
	Fahrkarten, Benzinkosten, Eintrittsgelder	
	Zentrale Beschaffung Eintritts-/ Fahrkarten	
	Material für Sprachvermittlung	
	Fortbildung/ entlastende Gespräche (Supervision) für freiwillig Engagierte	
	Initiierung von Willkommenscafés und dadurch anfallende Kosten	
	Förderung von Dankesfesten, Weihnachtsfeiern u.a. mit Erfahrungsaustausch und Ausblick auf die zukünftige Tätigkeit	
	Unterstützung von Chören, Bands, Künstler- und Sportgruppen (z.B. Kauf von Noten)	
	Sonstige Verbrauchsmaterialien	
	Ausgaben für Flüchtlinge bei gemeinsamen Ausflügen (z.B. Eintrittskarten, Fahrtkosten)	
	Gesamtbetrag	

Genauere Bezeichnung der Maßnahme: _____

Ich bitte um Überweisung auf das Konto mit folgenden Daten:

Kontoinhaber*in: _____

IBAN: _____

Kreditinstitut: _____

Interner Buchungsvermerk:

Bitte anweisen aus
3156000.4421001

Ich bestätige, dass ich die Erstattung der o.g. Kosten bei keiner anderen Stelle beantragt und/ oder von keiner anderen Stelle eine Erstattung für die o.g. Kosten erhalten habe. **Quittungen sind im Original als Anlage beigelegt.** Darüber hinaus versichere ich, dass mir die Kosten tatsächlich und ausschließlich im Zusammenhang mit der Arbeit und Begleitung von Geflüchteten entstanden sind. Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir gemachten Angaben. Mir ist bekannt, dass die Stadt Hildesheim berechtigt ist, Zuwendungsbescheide aufzuheben und ausgezahlte Beträge zurückzufordern, wenn ihr Tatsachen bekannt werden, unter denen das Geld nicht hätte ausgezahlt werden dürfen, insbesondere wenn es zweckwidrig verwendet worden ist oder unrichtige Angaben gemacht wurden.

Ort

Datum

Unterschrift